

Beginn: 19:00 Uhr
 Ende: 20:00 Uhr

Sitzung-Nr: 10/gr/017/2019
 WP.: 2014/2019

NIEDERSCHRIFT

über die am 21.05.2019
 im Sitzungssaal des Bürgerhauses, Hauptstraße 54, 76857 Silz
 stattgefundene 17. Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Silz

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 16.05.2019 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)
 Alle Ratsmitglieder wurden am 13.05.2019 schriftlich eingeladen.
 Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder gemäß § 29 GemO: 13
 Zahl der Beigeordneten: 2, stimmberechtigte Beigeordnete: 2

Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

Ortsbürgermeister

Peter Nöthen	
--------------	--

Erste Beigeordnete und Ratsmitglied

Elke Mandery	
--------------	--

Beigeordneter und Ratsmitglied

Bernd Doll	
------------	--

Ratsmitglieder

Peter Arnold	
--------------	--

Manfred Hammer	
----------------	--

Alfons Hümmert	
----------------	--

Peter Reuther	
---------------	--

Günter Weiß	
-------------	--

Johannes Bendel	
-----------------	--

Marion Rinck	
--------------	--

Thomas Lauth	
--------------	--

Peter Neumayer	
----------------	--

Schriftführer

Sabine Sarter	
---------------	--

Verwaltung

Christoph Hengst	
------------------	--

Günter Semmelsberger	
----------------------	--

Ferner sind anwesend

Pressevertreter	Herr Gerstle, Rheinpfalz
-----------------	--------------------------

Abwesend:

Ratsmitglieder

Benjamin Schehl	entschuldigt
-----------------	--------------

Tagesordnung:
A. Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Ehrung von langjährigen kommunalpolitischen Mandatsträgern durch den Gemeinde- und Städtebund
- 3 Beratung und Beschlussfassung über die im Zuge der Auslegung des Haushaltsplanes eingegangenen Vorschläge und Anregungen
- 4 Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Stellenplan für die Haushaltsjahre 2019/2020
- 5 Feststellung des Jahresabschlusses 2017 sowie Erteilung der Entlastung gem. § 114 GemO
Vorlage: 10/072/V/349/2019
- 6 Beratung und Beschlussfassung über die Fortführung des Umbaus des Dorfgemeinschaftshauses
- 7 Beratung und Beschlussfassung über den Rückbau des „Hauses am Lindenplatz“
- 8 Auftragsvergaben
- 9 Anfragen
- 10 Informationen

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung. Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden keine erhoben.

1 Einwohnerfragestunde

Es waren keine Einwohner erschienen

2 Ehrung von langjährigen kommunalpolitischen Mandatsträgern durch den Gemeinde- und Städtebund

Ortsbürgermeister Nöthen bedankte sich bei Herrn Thomas Lauth und überreichte ihm eine Urkunde, vom Gemeinde- und Städtebund, zur Ehrung für 20-jährige Ratsmitgliedschaft,

3 Beratung und Beschlussfassung über die im Zuge der Auslegung des Haushaltsplanes eingegangenen Vorschläge und Anregungen

Im Zuge der Auslegung des Haushaltsplanes sind keine Vorschläge oder Anregungen eingebracht worden.,

4 Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Stellenplan für die Haushaltsjahre 2019/2020

Ortsbürgermeister Nöthen übergab zu diesem Tagesordnungspunkt das Wort an Christoph Hengst von der Verbandsgemeindeverwaltung. Dieser informierte über die wesentlichen Eckdaten und Haushaltsansätze des Haushaltsentwurfs.

	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Im Ergebnishaushalt		
der Gesamtbetrag der Erträge auf	738.500 €	787.050 €
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	836.250 €	856.350 €
<i>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</i>	- 97.750 €	- 69.300 €

Es wurden festgesetzt:			
a)	Finanzhaushalt (Einzahlungen)	Ansatz 2019	Ansatz 2020
	laufende Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	718.200,00 €	770.250,00 €
	aus Investitionstätigkeit	1.300,00 €	534.100,00 €
	aus der Aufnahme von Investitionskrediten	90.700,00 €	260.600,00 €
	Zunahme Verbindlichkeiten gegenüber der Verbandsgemeinde aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	18.300,00 €	0,00 €
	Summe	828.500,00 €	1.564.950,00 €

b)	Finanzhaushalt (Auszahlungen)	Ansatz 2019	Ansatz 2020
	laufende Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	736.400,00 €	755.300,00 €
	Zins- und sonst. Finanzauszahlungen	100,00 €	2.150,00 €
	für Investitionstätigkeit	92.000,00 €	794.700,00 €
	zur Tilgung von Investitionskrediten	0,00 €	5.500,00 €
	Abnahme Verbindlichkeiten gegenüber der Verbandsgemeinde aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00 €	7.300,00 €
	Summe	828.500,00 €	1.564.950,00 €

Neudarlehen zur Finanzierung von Investitionen sind im Haushaltsjahr 2019 i.H.v. 90.700 €, bzw. 2020 i.H.v. 260.600 € veranschlagt.

Die Steuersätze für die Realsteuer werden für die Jahre 2019 und 2020 wie folgt festgesetzt:

Grundsteuer A 300 v.H.

Grundsteuer B 365 v.H.

Gewerbesteuer 380 v.H.

Die wiederkehrenden Beiträge für die Feld- und Waldwege werden für die Haushaltsjahre 2019 und 2020 auf 9,20 €/ha festgesetzt.

Der Gemeinderat beschloss nach kurzer Beratung einstimmig die vorliegende Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Stellenplan für die Haushaltsjahre 2019 und 2020.

5 Feststellung des Jahresabschlusses 2017 sowie Erteilung der Entlastung gem. § 114 GemO **Vorlage: 10/072/V/349/2019**

Bei diesem Tagesordnungspunkt sind Herr Nöthen, Erste Beigeordnete Elke Mandery und Beigeordneter Bernd Doll gemäß § 22 GemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen. Den Vorsitz führt Ratsmitglied Peter Neumeyer.

Der Jahresabschluss 2017 der Ortsgemeinde Silz schloss mit einer Bilanzsumme in Höhe von 2.808.992,52 € ab. Diese hat sich somit gegenüber dem Vorjahr um 74.167,05 € verringert., Aufgrund des negativen Jahresergebnisses 2017 in Höhe von 26.503,61 € verringert sich das Eigenkapital auf 2.039.299,88 €.

Die liquiden Mittel belaufen sich zum 31.12.2017 auf ./ 65.692,86 €

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung vom 24.04.2019 die Unterlagen zum Jahresabschluss geprüft. Die Prüfung führte zu keinen Beanstandungen. Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt daher, den Jahresabschluss festzustellen und die Entlastung zu erteilen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Jahresabschluss 2017 und erteilt dem Ortsbürgermeister und den Beigeordneten sowie dem Bürgermeister und den Beigeordneten der Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels die Entlastung gem. § 114 GemO.

6 Beratung und Beschlussfassung über die Fortführung des Umbaus des Dorfgemeinschaftshauses

Das Bürgerhaus wurde nach der Dorfmoderation als Schwerpunkt ausgewählt und soll nun behindertengerecht umgebaut werden. Nachdem der Bauausschuss nach drei Jahren Diskussionen und Planungen zusammen mit dem Architekten eine Lösung gefunden hatte, stellten die ADD und das Ministerium nach Ortsterminen fest, dass der Umbau wie geplant nicht in der vorgegebenen Höhe bezuschusst würde. Nach deren Vorstellungen soll der Altbestand des Gebäudes mehr mit einbezogen werden. In der anschließenden Diskussion war man sich aber einig, dass eine Sanierung des DGH nötig sei. Sodann stellt Ortsbürgermeister Nöthen den Antrag, den bestehenden Plan überarbeiten zu lassen und den Umbau des Dorfgemeinschaftshauses unter den neuen Richtlinien fortzuführen

Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen.

7 Beratung und Beschlussfassung über den Rückbau des „Hauses am Lindenplatz“

Der Vorsitzende schlug vor, das baufällige „Haus am Lindenplatz“ zu entkernen, bis auf das Mauerwerk abzutragen und mit einem Dach einen Lagerraum zu schaffen. Das Verbandsgemeindebauamt soll Kosten und Möglichkeiten ermitteln, wie solch ein Rückbau sinnvoll ausgestaltet werden könnte.

Dieser Vorschlag wurde einstimmig angenommen.

8 Auftragsvergaben

Es lagen keine Auftragsvergaben vor.

9 Anfragen

Es lagen keine Anfragen vor.

10 Informationen

Es lagen keine Informationen vor.

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende

Die Schriftführerin